

BEST OF  
**GRENDDEL**<sup>TM</sup>

**DER TEUFEL SCHLÄFT NIE**

GESCHICHTEN AUS MATT WAGNERS GRENDDEL-UNIVERSUM

**BAND  
ZWEI**



MATT WAGNERS

# GRENDEL™





**BEST OF**  
**MATT WAGNERS**  
**GRENDDEL™**

**BAND 2: DER TEUFEL SCHLÄFT NIE**

**cross  
x Cult**



Für Dark Horse Books:  
Publisher **MIKE RICHARDSON**  
Editor **DIANA SCHUTZ**  
Assistant editor **BRENDAN WRIGHT**  
Designer **JUSTIN COUCH**  
Digital production **CARY GRAZZINI and CHRIS HORN**



Für Cross Cult:  
Herausgeber **ANDREAS MERGENTHALER**  
Verlagsleiterin **LUCIANA BAWIDAMANN**  
Chefredaktion Comic und Korrektorat **JENNY FRANZ**  
Übersetzung **SILVANO LOUREIRO PINTO**  
Lektorat **MATTHIAS HÖHNE**  
Satz/Lettering **BARBARA MÜLLER**  
Herstellung **HANNAH DÜSER**  
Vertriebsleitung **PETER SOWADE**  
Marketing **JANA RAHDERS**

Die deutsche Ausgabe von **BEST OF GRENDEL™ 2: DER TEUFEL SCHLÄFT NIE**  
wird herausgegeben von Cross Cult / Andreas Mergenthaler, Teinacher Straße 72, 71634 Ludwigsburg.  
Druck: Hagemayer, Wien. Printed in the E.U.

ISBN Printausgabe: 978-3-98666-039-0 | Mai 2023 | [WWW.CROSS-CULT.DE](http://WWW.CROSS-CULT.DE)

This volume contains **GRENDEL™ FOUR DEVILS, ONE HELL** and **GRENDEL™ THE DEVIL IN OUR MIDST**  
**GRENDEL™** © 2021, 2023 Matt Wagner. All rights reserved. Grendel and all related characters are trademarks of Matt Wagner. Dark Horse Books® and the Dark Horse logo are trademarks of Dark Horse Comics, LLC, registered in various categories and countries. All rights reserved. Dark Horse is a part of Embracer Group.  
[WWW.DARKHORSE.COM](http://WWW.DARKHORSE.COM)

# INHALT

## **VIER TEUFEL, EINE HÖLLE (FOUR DEVILS, ONE HELL)**

ERSCHAFFEN VON MATT WAGNER  
TEXT VON JAMES ROBINSON  
ZEICHNUNGEN VON TEDDY H. KRISTIANSEN

- **KAPITEL EINS:** VIER ANFÄNGE, EIN FALL **08**
- **KAPITEL ZWEI:** DREI SUCHENDE, EINE GLÜCKSSTRÄHNE **34**
- **KAPITEL DREI:** VIER FRAGEN, DREI ANTWORTEN **60**
- **KAPITEL VIER:** EIN RITUS, DREI ÜBEL **86**
- **KAPITEL FÜNF:** EIN KARNEVAL, DREI GEFANGENE **112**
- **KAPITEL SECHS:** VIER SCHICKSALE, EIN FINALE **138**

## **DER TEUFEL IN UNSERER MITTE (THE DEVIL IN OUR MIDST)**

ERSCHAFFEN VON MATT WAGNER  
TEXT VON STEVE SEAGLE  
ZEICHNUNGEN VON PAUL GRIST  
KOLORATION VON BERNIE MIREAULT & KATHRYN DELANEY

- **KAPITEL EINS** **168**
- **KAPITEL ZWEI** **194**
- **KAPITEL DREI** **218**
- **KAPITEL VIER** **242**
- **KAPITEL FÜNF** **266**









# **VIER TEUFEL, EINE HÖLLE**

Kapitel eins: Vier Anfänge, ein Fall

Geschaffen von **MATT WAGNER**

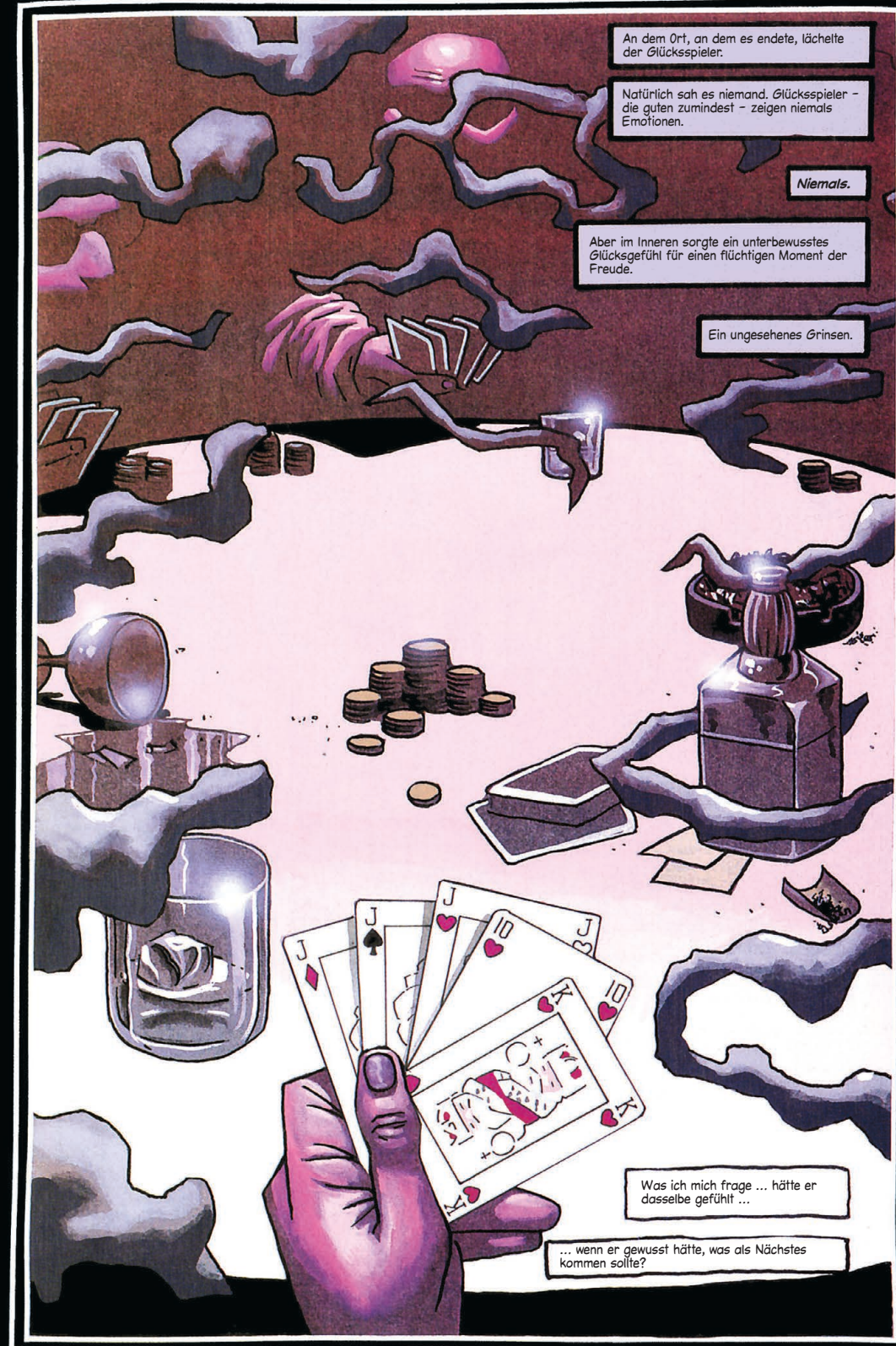
Geschrieben von **JAMES ROBINSON**

Gezeichnet von **TEDDY H. KRISTIANSEN**

Bleistiftzeichnungen im „Bixby-Flashback“ von **JAN SOLHEIM**

Cover von **TEDDY H. KRISTIANSEN & MATT WAGNER**





An dem Ort, an dem es endete, lächelte der Glücksspieler.

Natürlich sah es niemand. Glücksspieler - die guten zumindest - zeigen niemals Emotionen.

Niemals.

Aber im Inneren sorgte ein unterbewusstes Glücksgefühl für einen flüchtigen Moment der Freude.

Ein ungesehenes Grinsen.

Was ich mich frage ... hätte er dasselbe gefühlt ...

... wenn er gewusst hätte, was als Nächstes kommen sollte?



Aber dort endete es.

Tief im Süden.  
In der Hölle.

**Begonnen** hat es  
hier ... für mich zu-  
mindest.

Milwaukee. Meine Stadt.  
Ihr kühler Wind hilft mir,  
den Tag zu überstehen ...

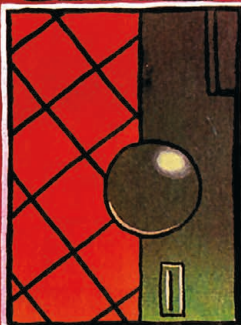
Ihr kühles Bier hilft mir  
durch die Nacht.

Obwohl ein Bier zu viel  
am Vortag dafür gesorgt  
hatte, dass ich jetzt spät  
dran war.

Spät. Mit knurrendem  
Magen und brummendem  
Schädel.

Spät ...

... zu meinem ersten Fall  
seit einem Monat.





SEHN SIE, MR. MANTOVANI. SO SCHLECHT GING'S GESCHÄFT NICHT MAL IN DEN FRÜHEN TAGEN.

MEIN BRUDER. SEINE KOCHKÜNSTE WAREN ES, WES'ALB DIE LEUTE KAMEN.

JETZT, DA ER TOT IST ... DIE LEUTE, SIE WOLLEN NICHTS MEHR WISSEN.



Ein Cajun-Restaurant. Geführt von zwei Brüdern. Den Batiagues.

Der eine - Emile, der Chefkoch - arbeitet bis spät in die Nacht und wird ermordet. Durchbohrt. Von einem Messer oder einem Schwert.

Guillaume, sein Bruder, findet die Leiche am nächsten Morgen ... in einer Lache aus Blut und Gumbo.\*

Ich war angeheuert worden, um den Mörder zu finden.

Konnte mich nicht beschweren ...



... besser als Scheidungen. Familien zu zerstören ... Herzen zu brechen.



Trotzdem, mit 'nem Grendel an jeder Ecke, versessen darauf, Gerechtigkeit walten zu lassen ... und das gratis ... da musste ich fragen ...



... WAR-UM ICH?

WARUM FÜR ETWAS ZAHLEN, DAS SIE UMSONST HABEN KÖNNEN?

\*„Eintopfgericht der kreolischen Cajun-Küche“



ÄH?

DIE GRENDEL ... SIE WÜRDEN DEN MÖRDER IHRES BRUDERS KRIEGEN.

ZUR HÖLLE, SIE WÜRDEN IHN FANGEN, TÖTEN, GUT GEWÜRZT ZUBEREITEN UND IHREN GÄSTEN VORSETZEN, WENN SIE WÖLTEN.



ABER ICH WILL KEINE GRENDEL. ICH WILL NICHT DIESE TEUFEL ÜBERALL 'IER 'ERUMLAUFEN 'ABEN.

ICH WILL EINEN PROFI.

UND NOCH ETWAS. ICH DENKE AN DIE GRENDEL, AN DIESE STADT ... ICH SEH DRECKIGE STRASSEN UND BILLIGE TECHNOLOGIE.



SIE ... EIN DETEKTIV ... EIN PRIVAT DETEKTIV. DAS ERINNERT MICH AN ZU'AUSE.



ERINNERT MICH AN DIE VERSCHIMMELTEN SEITEN IN DEN BÜCHERN, DIE MEIN GRAND-PAPA 'ATTE, DAMALS.

VON PRIVATERMITTLERN 'AB ICH GELESEN. MIT IHREN ZIGARETTEN ... UND IHRER EHRE.

DENEN 'AB ICH VERTRAUT.



ICH ERINNERE MICH DARAN ... UND ICH VERTRAUE IHNEN.

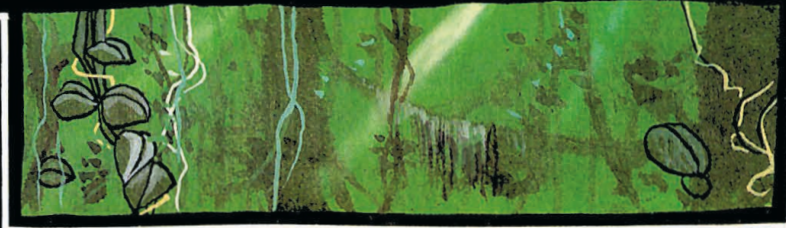
MR. MANTOVANI, SIE 'ABE ICH ANGE'EUERT. ICH WILL SIE.



BITTE, FINDEN SIE DEN MÖRDER MEINES BRUDERS.

Und so begann es für mich. Ganz einfach, oder?

Wer weiß, wie es für die anderen anfing.





DAS SCHWERT IN  
DER HAND, ERHOB SICH  
DER KÖNIG FRANKREICH  
ZU EROBERN MIT ZORN  
UND ANMUT.



IN TREUE ZU IHM  
WARD ICH GEBOREN, IN  
TREUE ZU IHM SOLL ICH  
STERBEN, IN TREUE  
GEBEN NAMEN, RANG  
UND ANTLITZ.



TOD VOR  
SCHWÄCHE. TOD  
VOR VERZWEIFLUNG.  
TOD VOR EIGEN-  
NUTZ.



TOD VOR ENTEHRUNG.  
TOD VOR UNTOD. TOD VOR  
DES DRACHEN KALTER  
LOHE.



ALL DIES SCHWÖRE  
ICH EUCH, KARL DER  
GROSSE, MEIN KÖNIG:  
ZU DIENEN UND ...



ZU DIENEN UND ZU  
SCHÜTZEN, JENSEITS DES  
TODES ENDLOSER WEITE. EUER  
WORT IN MEINEM HERZEN,  
EUER AUG' IN MEINEM  
ANTLITZ ...



... UND  
EUREN ZAHN IN  
MEINER HAND AN  
MEINER SEITE.



VERFLUCHTE  
DRACHEN.



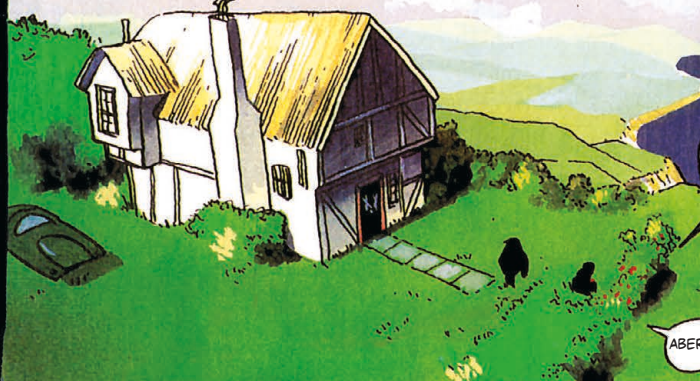
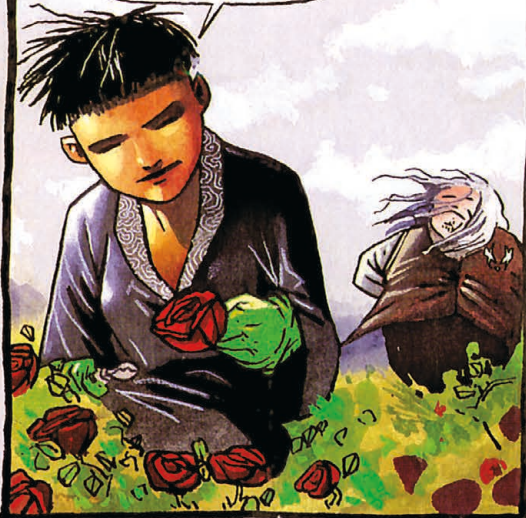
... FÜHLE MEIN LEBEN DAVONRINNEN.



MACH DICH NICHT LÄCHERLICH! DU BIST ERST ZWEIUND-DREISSIG.



GENAU, ALEXANDER, UND WAS HABE ICH BISHER VOLLBRACHT?



ALL DIE VAMPIRE HIER WURDEN SCHON LANGE VOR UNSERER ZEIT GETÖTET. DIE REAKTOREN UND SILOS SIND ALLE ABGERISSEN WORDEN.

ABER ...

NICHTS ABER, ALEXANDER. SIEH ES EIN ... SUCHST DU DEINE BESTIMMUNG, IST ENGLAND NICHT DER GEEIGNETE ORT, DAS MAL GRENDELS ZU TRAGEN.



NA JA, DA WÄRE DIE HAUPTSTADT ... UND MANCHESTER UND SHEFFIELD. DIE SEUCHEN DORT UND DIE NAHRUNGSKNAPPHEIT, ALL DAS SCHÜRT UNZUFRIEDENHEIT.

UNZUFRIEDENHEIT FÜHRT ZU KÄMPFEN. HÄNDFESTES HANDWERK FÜR STANDHAFTE HERZEN.



AYE, ABER NICHT IN BRIGHTON ... HIER, WO ICH SO LANGE GESESSEN UND MEINE PFLICHT ERFÜLLT HABE, WO ICH MEINE KAMPFKUNST ZUR SELBSTDISZIPLIN STATT IM GEFECHT GEBRAUCHTE.





NUN JA, ICH BIN ZUFRIEDEN.

NATÜRLICH BIST DU DAS, ALTER MANN.

WENN DU, MIT EINEM GLAS IN DER HAND, FÜR DIE MÄNNER DEINE KRIEGSGESCHICHTEN AUS NEPAL UND MALTA ZUM BESTEN GIBST.

NATÜRLICH BIST DU ZUFRIEDEN ... DU HAST EINE VERGANGENHEIT, DERER DU DICH ERFREUEN KANNST.



ABER ICH ...

... ICH HATTE SOGAR DARAN GEDACHT, EIN KIND ZU BEKOMMEN.

WAS? DU ... EIN KIND GEBÄREN?

NUN, MANCHE FRAUEN ... ES SOLL GRENDEL-FRAUEN GEBEBEN HABEN, DIE ES TATEN.

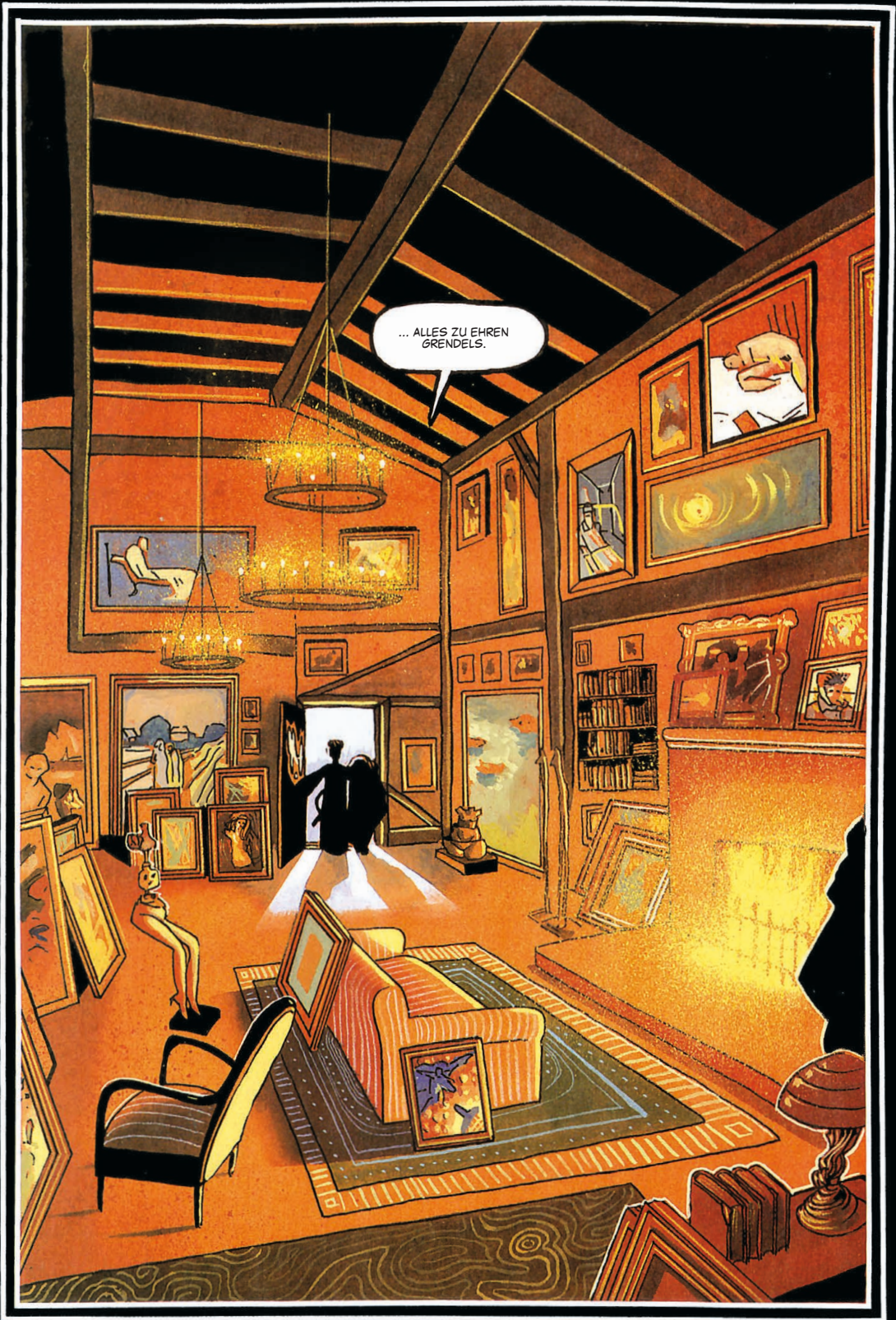
SEIT JUPITER ASSANTES GEBURT KÖNNTE MAN MEINEN, MÄNNER HÄTTEN DAS MONOPOL AUF FORTPFLANZUNG.



OH, MACH DIR KEINE SORGEN, LIEBER ALEXANDER, ICH WERDE NICHTS ÜBERSTÜRZTES TUN.

ICH WERDE WEITERMACHEN WIE BISHER: DIE AUFGABE ERFÜLLEN, DIE ICH MIR SELBST GAB, ALS ICH JUNG WAR. UND ES SCHIEN MIR EINE GUTE IDEE.

KUNST ZU SAMMELN, ZU ERHALTEN, ZU BESCHÜTZEN ...



WAHNSINN.  
SCHIERER WAHNSINN.

ZWEI BUBEN HAT ER  
WEGGEMORFEN, ER HATTE  
EIN PAAR BUBEN UND HAT  
SIE SAUSEN LASSEN.

VERRÜCKT ...  
WAHNSINNIC.

HEY, VIELLEICHT  
HAT DER MANN EINE  
GLÜCKSTRÄHNE.

JA ... hmm,  
VIELLEICHT.

Verfluchte Grendel - sie werden  
noch mein Tod sein.

Wie ich schon zu Batiague sagte, sind sie ganz  
versessen darauf, Dinge für Leute zu erledigen ...  
Gratis. Gehört zu ihrem Glauben. Also landen bei  
mir nur die schrägen Vögel und Scheidungsfälle.  
Normalerweise ...

... aber nicht heute.

Die Angestellten des Restaurants  
hatten Alibis. **Andere** Ver-  
dächtige gab es keine ...

... also fragte ich rum.

HEY LENNY, WEISST  
DU IRGENDWAS ÜBER DEN  
BATIOQUE-MORD?

BATL...  
WAS?

... MORD,  
JA, MITTEN  
DURCHS HERZ  
GESTOCHEN.

ALSO,  
NICHTS?

... MITTEN  
DURCH ...

... BATIOQUE?  
CAJUN-  
CHEFKOCH?



Ruhen.



Das muss ich.

Damit ein Ritter seinem König nach besten Kräften diene, muss er völlig ausgeruht sein.



Ah, kostbare Blüte, meiner Zunge süße Labsal, dein ist das größte aller Geschenke.

Das Geschenk friedvoller Visionen ...

... Süß?

Hey! Bixby! Wirst du wohl mit diesem Karl-der-Große-Mist aufhören?

Stimme. Die des Dämons, der stets meine Rast mit Spott zunichtermacht.

Stimme? Dämon? Bix, schnallst du's nicht?

Du bist total von der Rolle, Mann. Läufst durch den Amazonaswald, pfeifst dir Opiale rein und metzelst alles nieder.


Diesen ganzen Mittelalterscheiß von wegen „Dort ragt meines Vaters Schloss empor“ ... Das hast du aus alten Videos. Den grauen. Weißt du noch?

Alte graue Videos!

Du bist Grendels Buchhalter.

Du bist kein Ritter eines französischen Königs. Du bist nicht mal ein Ritter Grendels.





Stimme ... Stimme ... plage mich nicht.  
Lass mich ruhen.  
Ich habe so viele getötet.

Ich bin nicht bloß eine Stimme. Ich bin  
dein Unterbewusstsein, du Schwachkopf.

Und ja, dein Leichenkonto steigt beträchtlich,  
das muss ich dir lassen. Aber das sind weder  
Trolle noch Drachen, wie du glaubst. Das sind  
Vampire ... Blutsauger!

Hinfort, Dämonenstimme.

Wirst du wohl zuhören? Du bist kein Killer.  
Du sollst nicht töten.

Deine Aufgabe ist es, die  
Bücher zu führen.

Du bist Alfred Bixby!



oAH! Oh!

Welch furchtbarer  
Albtraum. Noch  
immer zittere ich.

Ein bössartiger Wirr-  
geist in mir ... ver-  
sucht, mich zu beein-  
flussen.

Versu...


Ich rieche Trolle.  
Ganz nah.

Ich werde nicht  
zögern.



„Tod vor Schwäche. Tod vor Verzweiflung. Tod vor Eigennutz.“

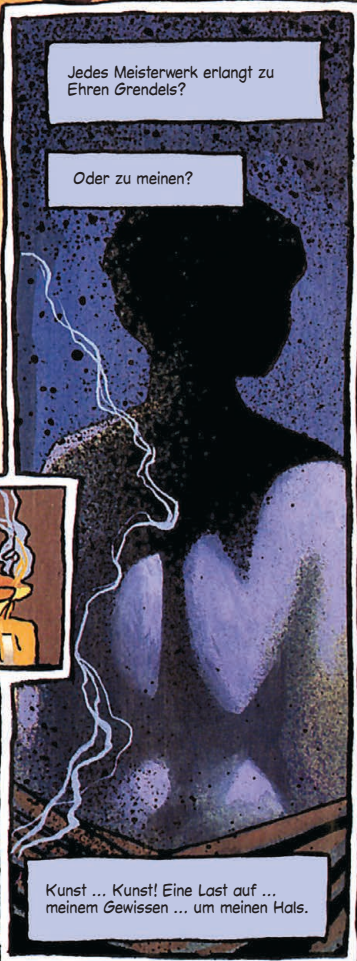
Diese Worte ... der Eid. Wie ich ihn liebe. Ich weiß noch, wie stolz ich war, als ich ihn als Mädchen zum ersten Mal ausgesprochen habe.



Ja, ich liebe die Worte ...

„Tod vor Eigennutz“ ... Pah!

Sieh dir an, was ich alles habe. Gesammelt ... verwahrt ... sicher vor den kriminellen Netzwerken der Hauptstädte Europas.



Jedes Meisterwerk erlangt zu Ehren Grendels?

Oder zu meinen?

... aber meine ich sie auch so?



Kunst ... Kunst! Eine Last auf ... meinem Gewissen ... um meinen Hals.

ZEHRT MEIN  
LEBEN AUF.

Mit den Grendel ist das so eine Sache. Sie haben das Sagen - zumindest in dieser Stadt.



SEX CITY  
ADULTS ONLY



Stellen sie eine Frage, kriegen sie eine Antwort.

Sie werden ernst genommen.

Die Leute respektieren sie.

Zur Hölle, sie haben eine Scheißangst vor ihnen.



Hätte mich ihnen beinahe mal angeschlossen. Das Problem war: Sie wurden zu ernst genommen ... von sich selbst.

Und ihr Eid ... Scheiße, viel zu lang.



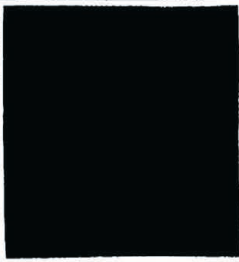
Wär trotzdem nett, mal anständige Antworten auf eine höfliche Frage zu bekommen.



Nett wäre, sich nicht um unerwünschte Zuhörer sorgen zu müssen.



DRRING  
DRRING



DRRING  
DRRING

WAS ...  
ÄH ... JA ...



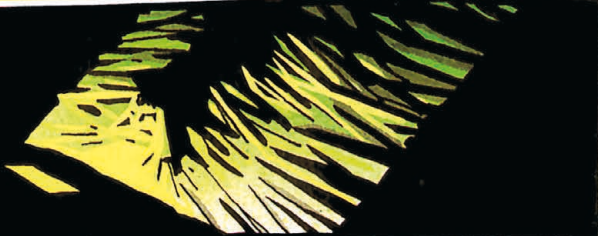
OH ... HUBERT?  
JA, IST IN DER TAT  
SPÄT ... UND EINE  
ZIEMLICHE ÜBER-  
RASCHUNG.

Ein alter Kontakt von jenseits des Kanals. Im Ruhestand.  
Hat mir geholfen, eine Menge Zeug aus Paris rauszuschaffen ...

... zumindest das, was während der Unruhen hundert  
Jahre zuvor nicht zerstört worden war.

BERUHIG DICH.  
ICH VERSTEHE  
NICHT ...

Er ist nicht nur aufgeregter ...  
Er ist verängstigt.



HUBERT, SPRICH  
LANGSAM ... BITTE!



Was wäre nötig ...

... um ihn aus dem Ruhestand zu locken?  
Damit er sich so verhält?



Was wäre ...



Ooh!

DER SCHATZ!  
DU HAST DEN  
SCHATZ  
GEFUNDEN!



Übel.

Übel vergeudeter Tag. Übler Job. Üble Rückenschmerzen.

Gehabt. Gemacht. Verflucht.

Übler Durst.

Nach einem Tag wie heute hatt' ich den auch.

Als ob heute irgendwie anders wäre.



Ein Bier oder fünf, dann geht's mir besser.



Und hier kommt der Teufel.

Aber kein Grund zur Sorge. Schau sie ehrfürchtig an, wenn sie an dir vorbeigehen. Atme ihr Bouquet von Schweiß und Leder ein, als sei's Parfüm.

Und alles ist cool ...

EY! WES'ALB INTERESSIEREN SIE DICH, DIE BATAIQUE-MORDE?

... oder auch nicht.



DU FRAGST ZU VIEL. ICH NEHME DIR DEINE ZUNGE ...

... UND DEIN HERZ.

Sollte mir Angst machen. Hab keine Zeit.

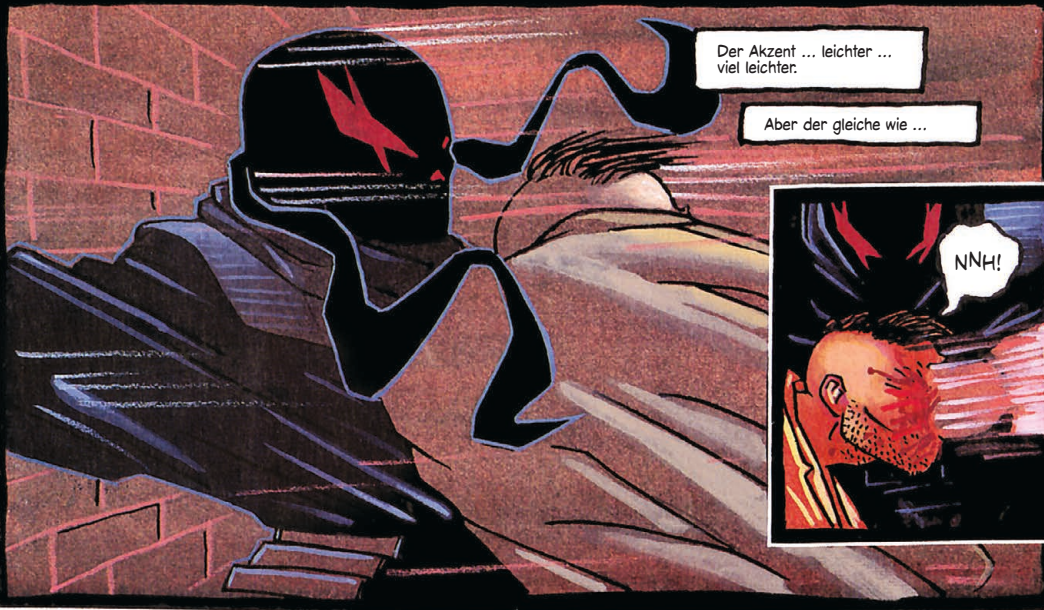


Aber ein, zwei Tricks hab ich auf Lager.

ARHH!



EAAH!

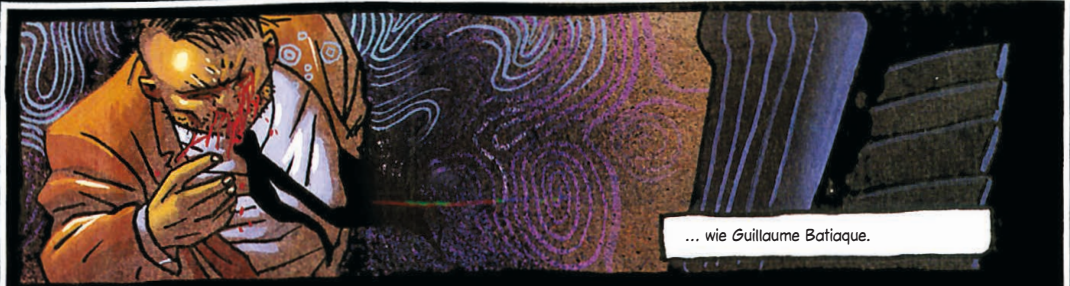


Der Akzent ... leichter ... viel leichter.

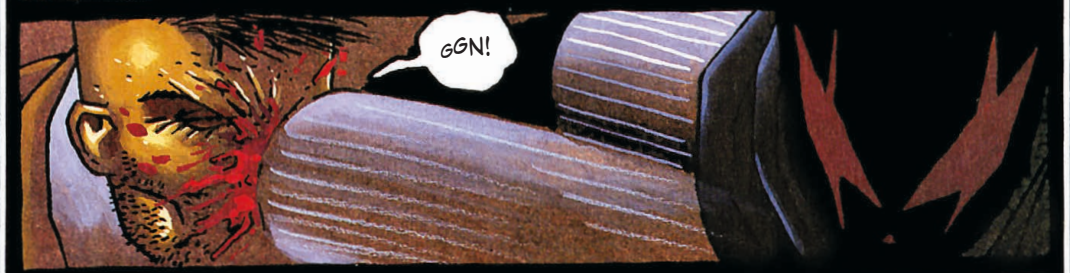
Aber der gleiche wie ...



NNH!



... wie Guillaume Bataque.



GGN!



ET LÀ!

Sein Todesstoß ...

... oder auch nicht.